Orchis ustulata L. Bei Leibnitz (Fritsch 1923).

Gymnadenia odoratissima (L.) Rich. flor. albis. Auf der Roten Wand bei Mixnitz (Toncourt 1924).

Platanthera chlorantha (Cust.) Rchb. Im Gebiete von Wenisbuch hei Maria Trost in Wäldern nicht selten (Toncourt 1925).

Cephalanthera rubra (L.) Rich. Bei Frohnleiten (Fritsch 1910). Am Wege von Stübing nach Hörgas am Fuße des Pfaffenkogels (Fritsch). Bei Doblbad (Fritsch 1910).

Cephalanthera alba (Cr.) Simk. Bei Frohnleiten (Fritsch 1910). Bei Peggau und Deutsch-Feistritz mehrfach (Fritsch). Am Kugelberg bei Gratwein (Fritsch). Kalkleiten bei Graz (Toncourt 1925).

Cephalantera longifolia (L.) Fritsch. Bei Pragerhof (Fritsch 1906).

Epipactis atropurpurea Raf. Rote Wand bei Mixnitz (Toncourt 1924). Gschwendtberg bei Frohnleiten (Toncourt 1925).

Spiranthes spiralis (L.) C. Koch. In der Umgebung von Stainz mehrfach, auch in Weingärten (Troyer, n. v.).

Beiträge zur Kenntnis der Flora des oberösterreichischen Salzkammergutes.

Von Friedrich Morton (Wien).

Aus der großen Zahl der bei Assoziationsaufnahmen im öberösterreichischen Salzkammergut festgestellten Arten gebe ich die Standorte einiger bekannt, die sehr tief hinabsteigen oder aus anderen
Gründen von Interesse sind. Einige Arten hat mein Freund Josias
Braun-Blanquet (Zürich) durchgesehen, wofür ihm auch hier bestens
gedankt sei.

D = Dachsteinmassiv-Nordseite; SM = Subalpiner Mischwald.

Tetraplodon bryoides (Zoeg.) Lindb. Däumelgipfel (1986 m), leg.

H. Gams.

Asplenium fissum Kit. Gießbachrinne an der Sarsteinsüdseite (900 m). Pinus cembra L. Schönbergalpe (1350 m), tiefster Standort auf der D. Taxus baccata L. Vereinzelt im SM des Plassenstockes.

Salix arbuscula L. var. erecta Andr. f. ovatifolia. Rhodoretum an der D.

Cerastium carinthiacum Vest. Schutthalden auf der D.

Minuartia aretioides (Somm.) Schinz. et Thell. Däumelgipfel (1960 m), Moehringia ciliata (Scop.) DT. Schutthalden auf der D.

Anemone alpina L. Dachsteinplateau, Karren an der D und auf dem Plassen.

Ranunculus alpestris L. Hirschbrunnen bei Hallstatt (509 m).

Cardamine trifolia L. SM an der D und auf dem Plassen.

Hutchinsia alpina (L.) R. Br. Waldbachschotter bei Hallstatt (510 m).

Saxifraga aizoon Jacq. Echernwand bei Hallstatt (520 m).

- caesia L. Hirschau (D) (850 m).
- moschata Wulf. var. laxa Sternbg. Rand des Karlseisfeldes (2300 m).

Drosera longifolia L., rotundifolia L., intermedia Hayne. Blinklingmoos am Wolfgangsee.

Heracleum austriacum L. Dammwiese am Plassen (1250 m).

Pimpinella rubra Hoppe. Ebenda.

Primula auricula L. Felsen am Solenleitungswege Hallstatt—Steeg (530 m).

- Clusiana Tausch. Felsen auf der Hirschau-Alpe (850 m).

Soldanella pusilla Baumg. Schneemulde unter dem Plassengipfel (1940 m); Däumelgipfel (1960 m).

Gentiana nivalis L. Dachsteinplateau.

— pannonica Scop. SM und Rhodoretum an der D und auf dem Plassen.

Euphrasia picta Wimm. Matten auf der D.

Linaria alpina (L.) Mill. Hirschau-Alpe (850 m).

Pedicularis recutita L. Matten auf D.

Tozzia alpina L. Hirschbrunnen bei Hallstatt; SM auf dem Steinbergkogel.

Orobanche flava Mart. auf Petasites paradoxus. Gosaubachdelta.

Galium pumilum Murr. Matten auf D.

Campanula barbata L. Vereinzelt im Rhodoretum und lichten SM der D und des Plassens.

Carduus defloratus L. Häufig auf den Matten und Schutthalden der D. Senecio abrotanifolius L. Schutthalde im Koppenwinkel (550 m).

Willemetia stipitata (Jacq.) Cass. Dammwiese.

Potamogeton Zizii Mert. et Koch. Nussensee bei Ischl (det. Walo Koch).

Bromus Benekeni (Lange) Syme. SM am Plassen.

Calamagrostis varia (Schrad.) Host. Im SM und auf den Schutthalden der D und des Plassen.

Molinia coerulea (L.) Mnch. Dammwiese.

- ssp. litoralis (Host). Schutt am Fuße des Ramsaugebirges.

Juncus alpinus Vill. Dammwiese, Traundelta (Hallstättersee).

- var. fusco-ater (Schreb.). Traundelta ebenda.

Luzula sudetica (Willd.) DC. Däumelgipfel.

Carex Davalliana Sm. Dammwiese.

— ferruginea Scop. Dammwiese; auf Felsen, Schutthalden und Matten der D und des Plassen.

Carex firma L. Hirlatzwand (525 m); an der Solenlenleitung nach Steeg (530 m).

- flacca L. Im SM der D; auf der Dammwiese.
- flava L. Dammwiese.
- Goodenovii Gay. Dammwiese.
- Halleriana Asso. Auf Felsen der Hirschbergwestseite (1400 m).
- humilis Leyss. Felsen auf dem Plassenstock.
- lepidocarpa Tausch. Dammwiese.
- mucronata All. Felsen des Arikogels.
- nigra Bell. Dachsteinplateau, Däumelgipfel.
- Oederi Retz. Felsen des Arikogels.
- tenuis Host. Auf den Schutthalden und Matten der D und des Plassen.
- xanthocarpa Degland. Wiesenmoore in der Obertrauner Niederung und Dammwiese mit den Eltern.

Trichophorum austriacum Palla. Dammwiese.

Narcissus angustifolius Curt. Massenhaft auf den nassen Wiesen der Obertrauner Niederung.

Allium montanum Schm. Auf Matten der D.

Ein Beitrag zur Kenntnis der Gattung Cousinia.1)

Von Joseph Bornmüller (Weimar).

VIII. Zwei neue Arten der Sektionen Drepanophorae und Heteracanthae aus der Flora des nordöstlichen Persiens.

Aus dem Herbarium Aschersons, jetzt im Besitze des Botanischen Museums in Dahlem, ging mir eine kleine Anzahl (5) unbestimmter Arten der Gattung Cousinia zu, die, gesammelt etwa in der Mitte vorigen Jahrhunderts von Christoph in den Gebirgen südlich von Asterabad des nordöstlichen Persiens, wiederum zwei neue Arten

¹⁾ Unter gleichem Titel erschienen in dieser Zeitschrift:

I. Neue Arten der orientalischen Flora (Jahrg. 1912, Nr. 4).

II. Ergänzung zu Winklers Mantisse (Jahrg. 1912, Nr. 7).

III. Mitteilungen über weitere Funde (Jahrg. 1913, Nr. 2).

IV Neue Arten aus Persien und Transkaukasien (Jahrg. 1913, Nr. 7). Ferner in den "Beiheften z. Botan. Zentralblatt":

V. Bearbeitung neuer Sammlungen aus Zentral-Asien (Bd. XXXIV [1916], Abt. II, S. 131-203.

VI. Die Gattung Cousinia im Kgl. Bot, Garten in Berlin-Dahlem (a. a. O., S. 267-293).

VII. Über eine neue Art der Sektion Odontocarpae aus Tibet (Bd. XXXVII [1919], Abt. II, S. 207—209).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: 075

Autor(en)/Author(s): Morton Friedrich

Artikel/Article: Beiträge zur Kenntnis der Flora des oberösterreichischen

Salzkammergutes. 229-231